

Zeitfraß

Horst v. Bassewitz
Zeichnungen

Ausstellung im
Landesamt für Denkmalpflege Sachsen
4. Etage des Ständehauses
Schloßplatz 1, 01067 Dresden

23. April bis 23. Juni 2009
Montag bis Freitag 10.00 – 17.00 Uhr

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Horst v. Bassewitz

- geb. 1932 in Ludwigslust/Mecklenburg
- 1953–1959 Studium an der TU Braunschweig, Diplom 1959
- 1957–1965 Assistententätigkeit bei den Professoren
Daniel Thulesius (Raumgestaltung und
Architekturzeichnen)
Dieter Oesterlen (Gebäudelehre und Entwerfen)
- 1959–1961 Mitarbeit im Büro Prof. Dieter Oesterlen, Hannover
seit 1966 freischaffender Architekt in Hamburg
- 1966–1974 Partnerschaft mit C.F.Fischer, Hamburg
- 1983–1984 Lehrauftrag Fachhochschule Hamburg
»Grundlehre, Freihandzeichnen, Aquarellieren«
- 1975–2003 Partnerschaft mit J.Schramm, G.Pempelfort,
S. Hupertz und H. Limbrock
seit 2006 Partnerschaft mit Anna Katharina Zülch
(B&Z Architekten)
- 40 Jahre Studienreisen quer durch Europa, Türkei, Syrien,
Jordanien, Libanon, Israel, Ägypten, Kenia, USA,
Saudi-Arabien, Oman, Marokko, Usbekistan, Tibet,
Iran, Georgien, Indien, Nepal, Thailand, China.
- Mitglied der Freien Akademie der Künste in Hamburg,
Vorsitzender der Sektion Baukunst,
Vorsitzender der Wissenschaftlichen Kommission der
Deutschen Stiftung Denkmalschutz,
Heinrich Tessenow-Medaille in Gold, 1987